

DIE WERKKOMMISSION PFÄFFIKON BERICHTET

Werkkommission bewilligt Kredit für neue Wasserleitung

Die aus dem Jahr 1948 stammende Wasserleitung im Abschnitt Pumpwerk Ror bis Hermatswil ist in einem schlechten Zustand. In der Vergangenheit gab es immer wieder Leitungsbrüche. Um die Trinkwasserversorgung und den Brandschutz sicherzustellen, muss die aus Eternit bestehende Leitung dringend ersetzt werden.

Wasserleitung im Naturschutzgebiet

Die über 70-jährige Wasserleitung befindet sich im Naturschutzgebiet. Aus diesem Grund darf die neue Leitung nicht mehr im selben Trasse verlegt werden. Die neue Versorgungsleitung liegt teilweise in der Gewässerschutzzone, der Waldschutzzone und in der Naturschutzzone. Daher werden die Leitungen teilweise mittels Spülbohrung verlegt. Obwohl dies ein aufwändigeres Verfahren ist, sind die Kosten nur unwesentlich höher als beim konventionellen Grabenbau. Das Erneuerungsprojekt wurde in Zusammenarbeit mit den kantonalen Ämtern geplant und der kantonalen Leitstelle zur Prüfung abgegeben. Das Baugesuch wurde am 5. Januar 2021 von der Baudirektion des Kantons Zürich bewilligt.

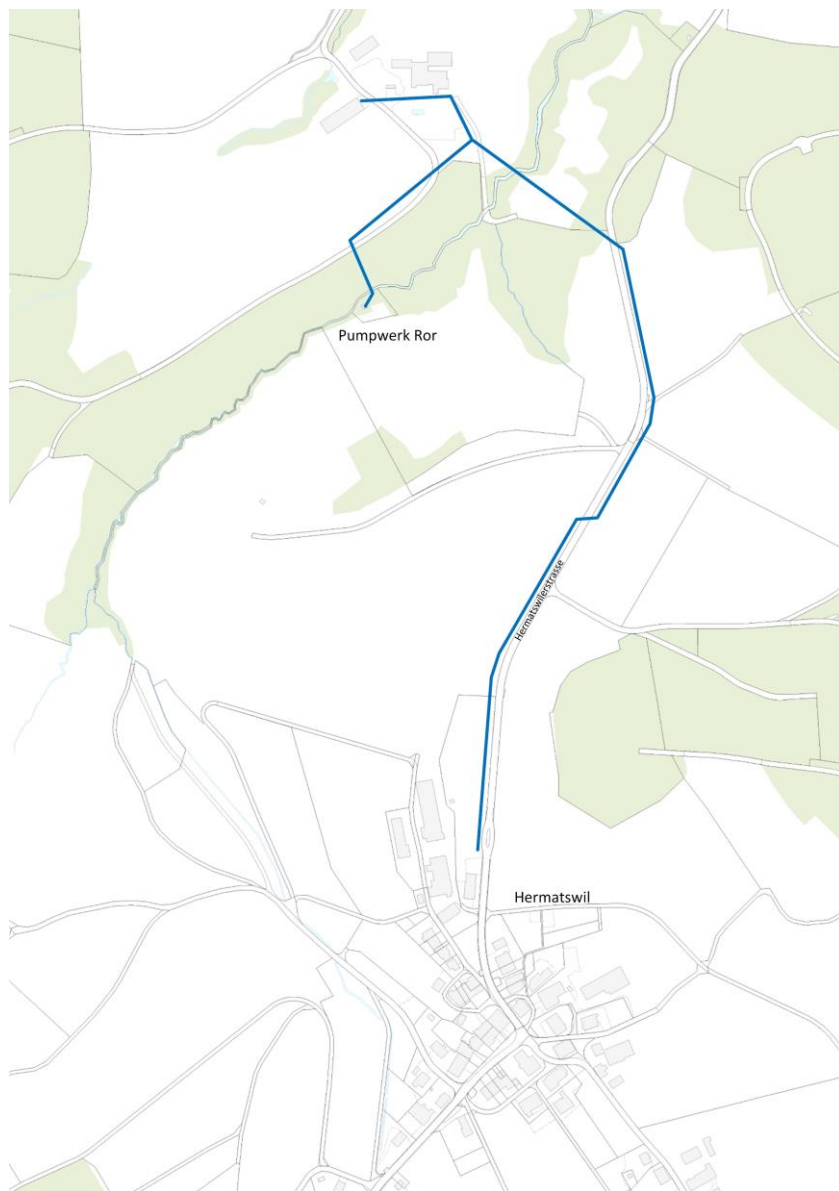
Neubau Wasserleitung mittels Spülbohrung, konventioneller Grabenbau und Stahlrohrvortrieb

Im Abschnitt «Eschenhof bis Hermatswil» wird die neue Leitung auf einer Länge von 200 m mittels einer Spülbohrung erstellt. Die Fortsetzung erfolgt im konventionellen Grabenbau entlang der Schalchenstrasse. Die Durchquerung der Grundwasserschutzzone wird mit einem Stahlrohrvortrieb ausgeführt, um nicht die Schalchenstrasse aufbrechen zu müssen. Zudem wird im Abschnitt «Pumpwerk Ror bis Eschenhof» eine neue Druckwasserleitung verlegt. Da die neue Leitung auch den Mülibach durchquert, muss der Bach gestaut und mit provisorischen Rohrleitungen abgeleitet werden. Die neue Wasserleitung wird rund 50 m durch ein Waldstück geführt.

Die öffentlichen Strassen werden vom Bauvorhaben nicht tangiert. Der bestehende Flurweg wird nach den Werkleitungsarbeiten wieder instand gestellt.

Kosten, Ausführung

Die Kosten für die Erneuerung der Wasserleitung belaufen sich auf insgesamt Fr. 519'000.00. Den entsprechenden Kredit hat die Werkkommission bewilligt. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich Mitte Mai 2021. Es wird mit einer Bauzeit von rund zwei bis drei Monaten gerechnet.



Neue Wasserleitung Pumpwerk Ror bis Hermatswil

Peter Winiger,
Sekretär Werkkommission

Pfäffikon, 28. April 2021